



Auskunft erteilt:	Herr Wilde	Amt/EB:	90-Ortsvorsteher
Tel.:	0261 1330748	e-mail:	ortsvorsteher.arzheim@stadt.koblenz.de
Koblenz,	27.04.2021		

## Niederschrift Nr. 14

über die Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Arzheim vom 07.04.2021

### Anwesend sind:

Ortsvorsteher/in

Herr Wolfram Wilde,

1. Stv. Ortsvorsteher/in

Herr Dr. Andreas Metzging,

2. Stv. Ortsvorsteher/in

Herr Michel Weske,

Beiratsmitglied

Herr Dietmar Heinrich,

Herr Wolfgang Hugo Korn,

Herr Michael Merz,

Frau Nadine Schmitz,

Herr Christof Schumacher,

Frau Cordula Strunk,

Frau Martina von Berg,

Herr Thomas Muth als Vertreter Jugendamt  
der Stadt Koblenz

### Nicht anwesend sind:

### Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Jugendarbeit in Arzheim - Aktuelle Situation und zukünftige Perspektiven aus Sicht des Jugendamtes der Stadt Koblenz

Punkt 2: Beschlussfassung Prioritätenliste Einzelprojekte Stadtdörferprojekt

Punkt 3: Beschlussfassung Baugebiet Arzheimer Schanze

Punkt 4: Verschiedenes

Punkt 4.1: Ortsvorsteher

Punkt 4.2: Beiratsmitglieder

Öffentliche Sitzung:

OV Wilde eröffnet um 20:00 Uhr unter Feststellung der im Vorfeld ermittelten 2/3 Mehrheit der Beiratsmitglieder mit Zustimmung zur Durchführung als Videositzung, der fristgerechten Einberufung und der Beschlussfähigkeit die Onlinesitzung des Ortsbeirates Koblenz-Arzheim. Er begrüßt die anwesenden Zuhörer in der Turnhalle der GS Arzheim zur Onlinesitzung und weist auf die notwendige Kontaktdatenerfassung sowie die erforderliche Aufbewahrung der Daten und eventuellen Übergabe an das Gesundheitsamt im Falle der Feststellung einer Infektion eines Anwesenden mit dem Coronavirus hin.

<b>Punkt 1: Jugendarbeit in Arzheim - Aktuelle Situation und zukünftige Perspektiven aus Sicht des Jugendamtes der Stadt Koblenz</b>
--

OV Wilde begrüßt Herrn Thomas Muth, Sachgebietsleiter Kinder- und Jugendförderung im Jugendamt der Stadt Koblenz.

Herr Muth stellt im Anschluss anhand einer vorbereiteten Präsentation die Situation in Arzheim aus Sicht des Jugendamtes vor und geht dann auf die einzelnen im Zuge des Stadtdörferprogrammes entwickelten Projekte für Jugendliche in Arzheim ein.

Die betrachteten Einzelindikatoren ergeben statistisch gesehen keine Auffälligkeiten für den Stadtteil Arzheim.

Gleichwohl hält Herr Muth ein angepasstes Angebot in Form einer vorerst aufsuchenden Jugendarbeit ab Mitte 2021, abhängig von laufenden Einstellungsverfahren und der dann geltenden Coronabestimmungen, in Arzheim für realisierbar, um damit auch den tatsächlichen Bedarf der Jugend in Arzheim analysieren zu können.

Zu den im Stadtdörferprogramm unter anderem entwickelten Projekten für die Jugend gibt Herr Muth konkrete Hinweise:

**Jugendraum (evt. unter Umnutzung des Ortsbezirksbüros):**

Erforderlichkeit der Barrierefreiheit, durch Coronabestimmungen wäre die Raumgröße aktuell ungeeignet, sollte abhängig vom tatsächlichen Bedarf der Jugend entschieden werden, Möglichkeit der Übernahme der Räumlichkeit in die Verantwortung des Jugendamtes, Ausstattungsförderung durch Jugendamt möglich, Einrichtung eines offenen Jugendtreffs bei Bedarf und Betreuung durch Kräfte der mobilen Jugendarbeit einmal wöchentlich, Möglichkeit der häufigeren Öffnung durch nebenamtliche Betreuung bei Festigung der Besucherstruktur, Hinweis auf Musikangebot „Musik live“ – Rockmobil für mögliche Veranstaltungen speziell für die Jugend bspw. auf dem Schulhof oä

**Aufwertung Bolzplatz GS Arzheim:**

Bolzplätze in Koblenz mit Masse in der Betreuung durch Jugendamt, Bolzplatz Arzheim ausgerechnet nicht, daher Feststellung notwendig in wessen Betreuung befindlich, für eine Aufwertung gibt es grundsätzlich zwei Möglichkeiten, entweder als klassischer Bolzplatz mit Zaun und zwei Toren, oder aber Ausbau zum Soccercourt (Kostenrahmen von ca. 80000 €), Beispiel Soccercourt im Bereich Tierheim Koblenz, Durchführung entsprechender Planung und Umsetzung liegen bei EB 67

**Skatebahn/-park:**

grundsätzlich asphaltierte Fläche notwendig, daher bieten sich bspw. Schulhöfe an, Beispiel GS Karthause, Frage des Bedarfs und auch der entsprechenden Sportgeräte (BMX, Inliner, Skateboard etc.) der Kinder/Jugendlichen, Umsetzung würde ebenfalls über EB 67 laufen

Nach Klärung aller Fragen bedankt sich OV Wilde für den interessanten Beitrag von Herrn Muth und verabschiedet ihn aus der Videositzung.

<b>Punkt 2:            Beschlussfassung Prioritätenliste Einzelprojekte Stadtdörferprojekt</b>
--

- grundlegende Lageänderung durch Beschluss des Stadtvorstandes vom 26.03.2021 zur Erhöhung des städtischen Anteils am Stadtdörferprojekt auf 100 % der Fördersumme des Landes für den Fall, dass DGH geschaffen werden sollen, dh für Arzheim stehen damit insgesamt 612.000 € zur Verfügung
- dies ist natürlich noch durch den Stadtrat zu beschließen, bildet aber nun eine komplett andere Planungsgrundlage und lässt ein DGH bis 2023 realisierbarer erscheinen
- weiterer Zeitplan ist aus der weitergeleiteten Email von Frau Thiyagarajah vom 01.04.2021 ersichtlich (Lenkungsgruppe digital am 20.04.2021, HuFa 10.05.2021, Stadtrat 20.05.2021) sowie weiterer Termin im 2. Halbjahr 2021 hinsichtlich Projektplanung etc.
- Aus Sicht OV ergibt sich daher folgende Priorisierung:

1. DGH auf städtischem Grundstück, evt. als Anbau an bestehendes Vereinsheim FCA unter Ausbau DG dieses Gebäudes, alternativ Erwerb Grundstück Gerhard Braun und Ausbau/Anbau (550.000 € unter größtmöglicher Nutzung von Eigenleistungen)
2. kurzfristige Bereitstellung eines Jugendraums durch Umnutzung des Ortsbezirksbüros (geschätzte Kosten circa 12.000 € für Einbau 2.Toilette, Herstellung Barrierefreiheit, Umgestaltung und Ausstattung des Raumes)
3. Aufwertung Bolzplatz GS Arzheim durch Nivellierung des Untergrundes und Ausstattung mit einem zeitgemäßen Belag (Tartan oä.) sowie entsprechend neuer Spielmöglichkeiten (Basketball und Fußball in Kombination oä.), sowie die Schaffung alternativer sportlicher Möglichkeiten in einem Kostenrahmen von ca. 50.000 €

Weitere Projekte, die im Zuge des Stadtdörferprojektes als Ideen entwickelt wurden und parallel unter Prüfung alternativer Finanzierungs-/Fördermöglichkeiten weiterverfolgt werden sollen:

4. Markthalle/Überdachung/Pergola Dorfplatz iVm Umgestaltung Dorfplatz,
5. Skatebahn/-park,  
sowie Toilettenanlage Staudtsche Wiese, Öffentlichen Toilette Ortskern, Trimm-dich-Pfad Arzheimer Wald.

Diskussion und Beschlussfassung Ortsbeirat Koblenz-Arzheim:

Andreas Metzging: insgesamt werden verlässliche Zahlen benötigt!

Michael Merz: wird über Herrn Daub versuchen, die Baupläne des Vereinsheims als Grundlage weiterer Planung zu organisieren.

**Abstimmungsergebnis:** Der Ortsbeirat beschließt die oben aufgeführte Priorisierung einstimmig. OV Wilde wird das Ergebnis der Abstimmung zeitgerecht im Vorfeld der Lenkungsgruppe an Amt 61 weiterleiten.

<b>Punkt 3:            Beschlussfassung Baugebiet Arzheimer Schanze</b>
---

Beschlussvorschlag aus Sicht OV:

*Der Ortsbeirat Koblenz-Arzheim beantragt die Wiederaufnahme des Aufstellungsbeschlusses zum "Baugebiet Arzheimer Schanze" (Bebauungsplan Nr. 223). Unter Bezugnahme auf das aktuelle Entwurfsstadium des "FNP neu" (im ASM öffentlich vorgestellter und beschlossener Entwurfsstand vom 11.12.2020; BV/0822/2020), soll die beabsichtigte Baulandentwicklung auf einer Fläche von maximal 2,6 ha den Geltungsbereich des Bauleitplanverfahrens bilden. Hierbei sind alle für dieses Bauleitplanverfahren zu berücksichtigenden Belange in die Planung einzustellen.*

*Ziel des Bebauungsplans soll die Befriedigung der bestehenden Wohnraumnachfrage im Stadtteil, im unmittelbaren Anschluss an die vorhandene Ortslage sowie Infrastruktur, unter geringstmöglichem Eingriff in Natur, Landschaft und Umwelt sein.*

**Abstimmungsergebnis Ortsbeirat Koblenz-Arzheim:** Der Ortsbeirat beschließt oben aufgeführten Antrag einstimmig.

OV Wilde wird den entsprechenden Antrag über Amtsleiter Amt 61 einreichen.

**Punkt 4:        Verschiedenes**

**Punkt 4.1:     Ortsvorsteher**

Derzeit keine neuen Punkte seitens OV Koblenz-Arzheim.

**Punkt 4.2:     Beiratsmitglieder**

Andreas Metzinger: Hinweis auf Termin mit MdB Detlef Pilger zu DGH am 27.04.2021 zusammen mit OV Wilde.

Christof Schumacher: Angebot bei Gesprächen mit FC Arzheim teilzunehmen.

OV Wilde beendet die Sitzung um 22:19 Uhr. Die nächste planmäßige Sitzung des OBR findet am 04.05.2021, abhängig von der dann geltenden Coronabekämpfungsverordnung, statt. Der genaue Ort wird mit der Einladung bekannt gegeben.

Im Original gezeichnet

Wolfram Wilde  
Ortsvorsteher